

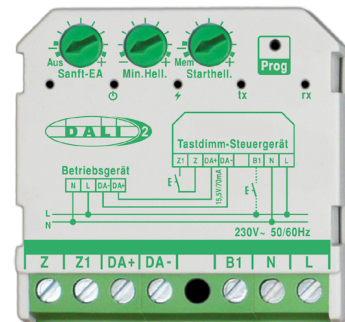
# Tastdimmer-Steuergerät (DALI) mit integr. Netzteil TDSUPDA

(Unterputz-Variante)

Kompaktes, einfach zu installierendes DALI-2 zertifiziertes Steuergerät mit integrierter Stromversorgung, zur Umsetzung von Tastbefehlen in DALI-Protokolle (Broadcast-Modus). Kurzes Tasten = EIN/AUS, längeres Tasten = AUF-/ABDIMMEN. Geeignet für Leuchtmittel mit dimmbarem DALI-Vorschaltgerät.

## Besondere Merkmale TDSUPDA

- ▶ DALI-2 zertifiziertes Single-Master-Steuergerät
- ▶ dimmt geeignete DALI-Betriebsgeräte
- ▶ integrierte DALI-Stromversorgung (max. 70mA) für bis zu 35 DALI-Betriebsgeräte
- ▶ unabhängig vom Schalterprogramm einsetzbar
- ▶ für Broadcastbetrieb (Zentral-Telegramm)
- ▶ kein DALI-Programmiergerät erforderlich



## Allgemeines

Mit dem Tastdimmer-Steuergerät lassen sich geeignete DALI Leuchtmittel einfach dimmen.

Die Einsteller für Sanft-Ein/Aus, Mindesthelligkeit und Starthelligkeit machen ein Programmieren überflüssig. Das Verhalten nach Netzunterbrechung ist einstellbar („AUS“ oder „AN mit Starthelligkeit“).

Durch die kompakten Gehäusemaße lässt sich der TDSUPDA direkt in die Installationsdosen hinter einen Taster eines beliebigen Schalterprogramms montieren.

## Funktionsweise

Kurzes Tasten am Eingang Z1 (potentialfrei) oder B1 (230V AC) schaltet die Beleuchtung ein oder aus, langes Tasten dimmt die Beleuchtung auf oder ab. Die Dimmrichtung wechselt automatisch mit jedem langen Tastendruck.

## Zusatzfunktionen

### Funktion „Diskret Eindimmen“

Bei langem Tasten im ausgeschalteten Zustand schaltet der Dimmer ein, und dimmt ab Minimalhelligkeit hoch.

### Funktion „Verhalten nach Netzunterbrechung“

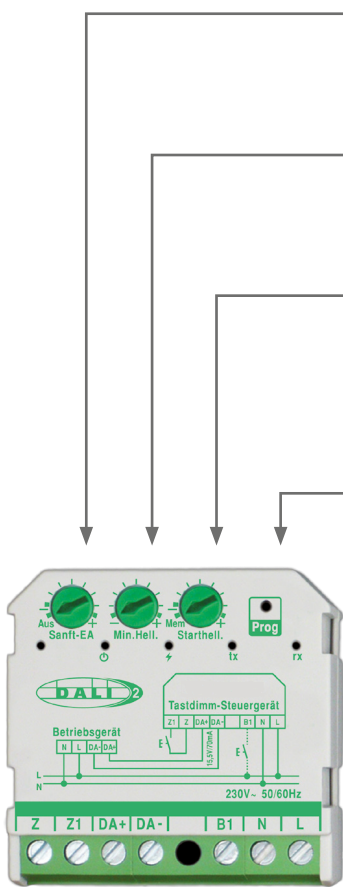
Das Verhalten nach Netzunterbrechung kann durch einen einfachen Programmiervorgang individuell angepasst werden. Durch mehrmaliges kurzes Drücken der Prog.-Taste kann zwischen zwei Einstellungen gewählt werden:

- ▶ Modus 1 / LED „rx“ leuchtet (○○○○●):  
Beleuchtung schaltet auf die im TDSUPDA voreingestellte Starthelligkeit.
- ▶ Modus 2 / LED „tx“ leuchtet (○○○●○○):  
Beleuchtung bleibt aus.

### Info

Um eine geänderte Einstellung zu übernehmen, die Prog.-Taste >2s drücken. Erfolgt 10s lang keine Benutzerinteraktion, so wird der Programmiervorgang ansonsten automatisch beendet (ohne Speicherung der Änderung).

## Bedien- und Anzeigeelemente



### Einsteller für sanftes Ein-/Ausschalten („Sanft-EA“):

*Einstellbereich 0 - 8s*

Einstellung der Ein- und Ausschaltgeschwindigkeit („Rampensteilheit“). In Stellung „Aus“ ist die „Sanft Ein/Aus“-Funktion deaktiviert.

### Einsteller für Mindesthelligkeit („Min.Hell“):

*Einstellbereich 1% - 70%*

Sobald der Einsteller betätigt wird, wird die Beleuchtung aktiviert, und die Mindesthelligkeit kann nach Wunsch eingestellt werden.

### Einsteller für Starthelligkeit („Starthell.“):

*Einstellbereich 1% - 100%*

Sobald der Einsteller betätigt wird, wird die Beleuchtung aktiviert, und die Starthelligkeit kann nach Wunsch eingestellt werden.

Im Modus „Mem“ schaltet der **TDSUPDA** immer mit der zuletzt eingestellten Helligkeit ein.

### Programmiertaste („Prog“):

Einstellen von „Verhalten nach Netzunterbrechung“

Modus 1: Einschalten mit eingestellter Starthelligkeit

Modus 2: Beleuchtung bleibt aus

### LED's:

Betriebs-LED („ $\Phi$ “):

Signalisiert den Betriebszustand des Geräts.

Status-LED („ $\text{⚡}$ “):

Signalisiert einen Fehlerzustand.

Sende-LED („tx“):

Die LED leuchtet, während das **TDSUPDA** Protokolle auf dem DALI-Bus sendet.

Empfangs-LED („rx“):

Die LED leuchtet, während das **TDSUPDA** Protokolle auf dem DALI-Bus empfängt.

## LED-Statusanzeige



LED-Anzeige	Beschreibung
$\Phi$ $\text{⚡}$ tx rx	
○ ○ ○ ○	DALI-Bus überlastet (<12V) - kein Betrieb möglich! (zusätzl. Netzteil nötig)
● ● ○ ○	Überspannung auf dem DALI-BUS (>22V) - kein Betrieb möglich!
○ ○ ○ ●	Modus 1 (bei Spannungswiederkehr: Gerät schaltet mit Starthelligkeit ein)
○ ○ ● ○	Modus 2 (bei Spannungswiederkehr: Gerät bleibt ausgeschaltet)
● ○ ○ ●	DALI Protokoll empfangen
● ○ ● ○	DALI Protokoll gesendet
● ○ ○ ○	allgemeiner Betriebszustand (Standby)
● ● ○ ●	empfangenes DALI Protokoll undefiniert (leuchtet 5s nach)
● ● ● ○	DALI-Bus belegt (leuchtet 5s nach)
⊕ ○ ○ ○	Optische Rastung (Einsteller wurde betätigt)

### Legende:

○ LED aus

● LED leuchtet rot

⊕ LED blinkt rot

● LED leuchtet grün

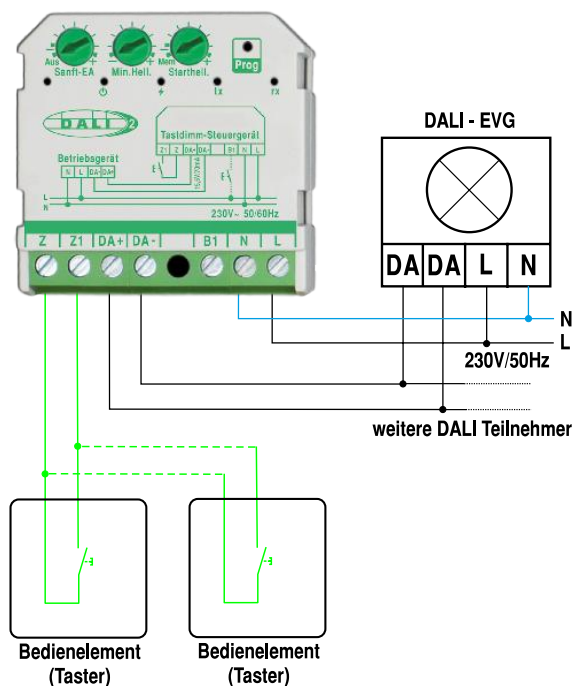
⊕ LED blinkt grün

●⊕ LED blinkt abwechselnd rot/grün

## Anschlussbeispiele

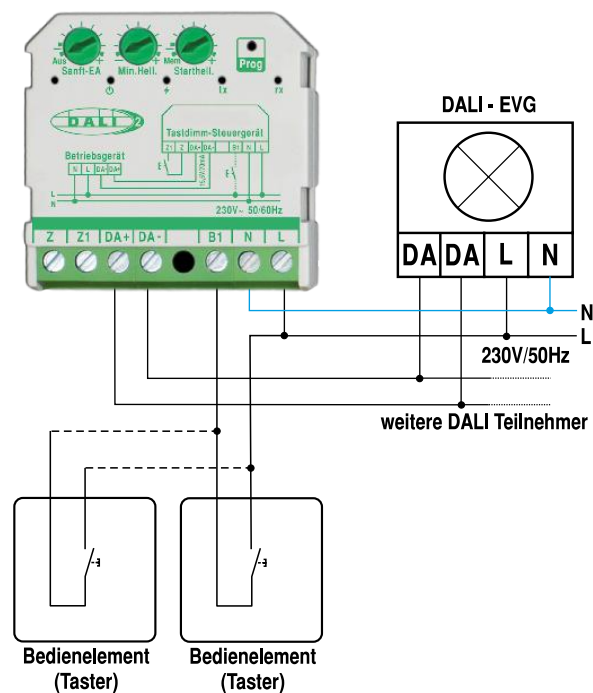
### Standardanschluss

Das Tastdimm-Steuerg rät TDSUPDA wird über den Tastereingang Z1 bedient (Taster potentialfrei).



### Anschluss optional

Bei längeren Tasterleitungen ist die Verwendung des B1-Eingangs (230V AC) vorteilhaft.



### Info

TDSUPDA ist ein Single-Master Application Controller und ist mit Steuergeräten anderer Hersteller nicht kombinierbar! Ein TDSUPDA ist in der Lage bis zu 35 DALI-Betriebsmittel (je 2mA) zu versorgen.

## Technische Daten

Betriebsspannung	230 V 50/60 Hz 10 %
DALI Schnittstelle	15.5 V, 70 mA typ. (max 110 mA), DA+ / DA-
Startup	1s
Stromaufnahme	3 mA
Eingänge	Z1 (potentialfrei, gegen Z) B1 (230V AC = Betriebsspannung)
Anzahl möglicher DALI-Betriebsgeräte	max. 35
Umgebungstemperatur	-10°C bis +45°C
Isolation	Basisisolierung 3mm nach IEC 60928
Anschlussklemmen	Zugb�gelklemmen mit unverlierbaren Schrauben M3
Klemmbereich	0.5 mm <sup>2</sup> - 2.5 mm <sup>2</sup>
Abisolierlänge	6.5 mm - 7.0 mm
Anzugsdrehmoment	0.50 Nm
Einbaulage	beliebig
Außenmaße	43 x 43 x 18.5 mm
Gewicht	35 g
Farbe nach RAL	grau 7035 / grün 6029